



„Vertrauen ist Mut, Treue ist Kraft!“ Diese Worte aus dem Wappenspruch der Haselburger Ritterschaft zue Botzen haben Wir verinnerlicht. Dieses gegenseitige Vertrauen, das wir einander schenken, gibt uns den Mut, an unser Bündnis zu glauben, und die Treue gibt uns die Kraft, immer für diese ritterliche Gemeinschaft zu kämpfen. All das aber schaffen wir nur gemeinsam, denn dieses Bündnis gehört uns allen!

Wir danken für dieses besondere Vertrauen, dem Bündnis Abendländischer Ritterschaften, dieser Einheit in der Vielfalt Europas, nun als Hochmeister vorstehen zu dürfen, Wir freuen uns auf viele der Jahrunge, die noch folgen mögen. Ein trifach Wacker auf unser Bündnis!

Siegfried von Vels
Hochmeister

V.l.n.r.: Säckelprüfer Friedericus von Gera, Geheimschreiber Wulffing von Freyensteyn, Hochmeister Siegfried von Vels, Herr zue Pressels, Schatzmeister Michael von Eichenstein, Herr auf Ringenberg, Großkanzler Chunrat der Gärr, Säckelwart Michael der Trauner, Säckelprüfer Manfredus von Weißpriach.

BÜNDNIS ABENDLÄNDISCHER RITTERSCHAFTEN:

Konvent in Tittmoning

Am 18. Tag im Lenzmond tagte in Tittmoning der Konvent des Bündnisses. Er war geprägt von vereinsrechtlichen Änderungen, die durch den Rücktritt des bisherigen Hochmeisters Wulf Scheller zue Urstayn notwendig waren.

Ritter Siegfried von Vels, Herr zue Pressels, Großmeister der Haselburger Ritterschaft zue Botzen, der stellvertretende Hochmeister, erklärte sich nun gegenüber den Konventualen bereit, das höchste Amt im Bündnis zu übernehmen. Den Rücktritt als Schatzmeister des Bündnisses erklärte Ritter Tassilo von Lebenau, neuer Großmeister der Gutrater Ritterschaft zue Hohenwerfen. Der bisherige Stellvertreter, Ritter Michael von Eichenstein, Herr auf Ringenberg, Großmeister der Freien Ritterschaft zue Tittmoning, hat somit das Amt des Schatzmeisters übernommen.

Die nun offene Stelle des Säckelwarts, des Kassierstellvertreters, wurde neu besetzt. Einstimmig wurde Ritter Michael der Trauner in den Konvent kooptiert und mit diesem Amt betraut.

Aus gegebenem Anlass wurde in einer Änderung der Statuten der Sitz des Vereins auf die Adresse des Großkanzlers verlegt.

Tassilo von Lebenau brachte einen sehr positiven Bericht über die Finanzen des Vereins. Großkanzler Chunrat der Gärr berichtete von den Vorbereitungen für den Hoftag. Weitere Beratungen mit dem Gastgeber auf der Burg werden demnächst folgen, da Truchsess Randolf von Hall und Kellermeister Manfredus von Weißpriach das Festbankett bestens abstimmen wollen.

Auf Grundlage bisheriger Vereinbarungen mit dem Gastgeber und den Musici legte der Großkanzler einen Kostenvoranschlag vor. Das Bündnis wird, so der Brückenzoll nicht reichen sollte, wieder einen entsprechenden Zuschuss leisten. Die Anspenglisten wurden schon ausgesandt, es wird mit etwa 80 Teilnehmern gerechnet.

Mit den Schlussworten des Hochmeisters endete ein sehr arbeitsintensiver Konvent.

Großkanzler Chunrat der Gärr

